



Kundmachung

über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde vor der Wahl des Bundespräsidenten.

Anlässlich der Wahl des Bundespräsidenten am 9. Oktober 2022 wird gemäß § 10 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971, BGBl. Nr., 57 verlautbart:

1. Wahllokal(e) und dazugehörige Verbotszone(n):

Bezeichnung	Adresse	Verbotszone und Wahlzeiten:
Wahlsprenzel 1	Kulturheim – Großer Saal Bad St. Leonhard i. Lav.; Kulturheimstraße 301	Jeweils 50 m im Umkreis des Wahllokales Wahlzeit: 8,00 Uhr bis 14,00 Uhr
Wahlsprenzel 2	Kulturheim – Probelokal Musikschule Bad St. Leonhard i. Lav.; Kulturheimstraße 301	Jeweils 50 m im Umkreis des Wahllokales Wahlzeit: 8,00 Uhr bis 14,00 Uhr
Wahlsprenzel 3	Kulturheim – Probelokal Stadtkapelle Bad St. Leonhard i. Lav.; Kulturheimstraße 301	Jeweils 50 m im Umkreis des Wahllokales Wahlzeit: 8,00 Uhr bis 14,00 Uhr
Wahlsprenzel 4	Gasthof Simerlwirt, Schiefing 5	Jeweils 50 m im Umkreis des Wahllokales Wahlzeit: 8,00 Uhr bis 13,00 Uhr
Wahlsprenzel 5	Hotel Moselebauer, Kliening 30	Jeweils 50 m im Umkreis des Wahllokales Wahlzeit: 8,00 Uhr bis 13,00 Uhr

2. Wahlzeiten: **Fliegende Wahlbehörde** **8,00 Uhr bis 14,00 Uhr**

Während der Wahlzeit ist die Stimmenabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe, Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise.

3. Am Wahltag ist **innerhalb der Verbotszone** (Verbotszone ist das Gebäude, in dem sich ein Wahllokal befindet, ferner die im Abs. 1 als Verbotszone näher beschriebenen Flächen, wie etwa der Umkreis in Metern, Gehsteige, Verkehrsflächen usw.) Folgendes **verboten**:

a) **jede Art der Wahlwerbung**, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u.dgl.

b) **jede Ansammlung von Personen**,

c) **das Tragen von Waffen jeder Art.** 4. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu EUR 218,-- bestraft, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen geahndet.



Der Bürgermeister:

Kundmachung
angeschlagen am: 01. Sep. 2022